

Wann soll ich arbeiten? Erfahrungen und Ratschläge gesucht

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 8. Juli 2016 01:10

Na ja, von 8 - 18 Uhr ist man wahrscheinlich nicht regelmäßig, also laut Stundenplan, in der Schule. Aber z.B. beim Abi, beim Elternsprechtag, bei mündlichen Kommunikationsprüfungen, bei schulinternen Fortbildungen, an pädagogischen Tagen etc. etc. etc....

Ging mir auch schon oft so und auch ich kriege da echte Betreuungsprobleme. Und da fragt man sich tatsächlich, wozu man auf die Hälfte vom Gehalt verzichtet, wenn man sowie nicht für die Kinder da sein kann.

Mein aktueller Stundenplan gibt z.B. her, dass ich an 2 Nachmittagen Unterricht habe + 1 Konferenztag. Ganz toll. Für meine Kinder bleibt da vor dem Abendbrot 1 - 2 Stunden. DAFÜR verzichte ich nicht auf so viel Geld.

Springstunden habe ich mit meiner halben Stelle übrigens 6.

Ich glaube, als Vollzeitlehrer hat man gegenüber anderen arbeitenden Menschen einen Vorteil, was das Kinder sehen etc. betrifft. Als Teilzeitkraft ist man doch erheblich im Nachteil.

Meine Nachbarin gegenüber kann ihr Kind jeden Tag um 13 Uhr von der Schule abholen und braucht nur die 8-1 Betreuung, arbeitet aber auch eine halbe Stelle wie ich. Das frühesten, wann ich meine Kinder abholen könnte, wäre 14 Uhr und das nur an 2 Tagen, an den anderen wird es 16 oder 16.30 Uhr.